

Pressemitteilung 212/2023 vom 29. September 2023

Internationaler Tag der älteren Menschen am 1. Oktober Ein Drittel der Thüringer Bevölkerung ab 65 Jahren lebt allein

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lebten 2022 in Thüringen im Jahresdurchschnitt 2,1 Millionen Menschen in privaten Haushalten, darunter waren 544 Tausend Personen bzw. 26,1 Prozent ältere Menschen ab 65 Jahren. Gegenüber 2012 ist die Zahl der älteren Menschen um 13,2 Prozent bzw. 63 Tausend Personen gestiegen. Nach den Erstergebnissen des Mikrozensus 2022 lebte ein Drittel (33,0 Prozent bzw. 180 Tausend Personen) aller älteren Menschen ab 65 Jahren in Thüringen allein. Damit erhöhte sich die Zahl der älteren Alleinlebenden¹⁾ seit 2012 um 23 Tausend Personen, während ihr Anteil an allen Älteren nur geringfügig zunahm (2012: 32,6 Prozent).

Ein Blick in die Zukunft zeigt, dass die Zahl der Thüringer Bevölkerung ab 65 Jahren nach der Haushaltevorausberechnung²⁾ in den nächsten 10 Jahren voraussichtlich um 55 Tausend Personen zunehmen wird, um dann bis 2042 wieder etwas zu sinken, auf insgesamt 559 Tausend Personen (+14 Tausend Personen gegenüber 2022). Der Anteil der älteren Alleinlebenden an allen Älteren wird bis 2042 voraussichtlich leicht auf 34,5 Prozent ansteigen.

Im Jahr 2022 lag der Frauenanteil an der Bevölkerung ab 65 Jahren bei 56,2 Prozent (306 Tausend Personen), während er in der Gesamtbevölkerung bei 50,5 Prozent lag. Bis 2042 wird der Frauenanteil an der Bevölkerung ab 65 Jahren voraussichtlich leicht auf 54,1 Prozent sinken.

34 Tausend Personen ab 65 Jahren und somit 6,3 Prozent aller Älteren waren 2022 erwerbstätig. Damit ist die Zahl der älteren Erwerbstätigen seit 2012 um 18 Tausend Personen bzw. 3,1 Prozentpunkte gestiegen. 60,8 Prozent der älteren Erwerbstätigen gaben 2022 an, ihren überwiegenden Lebensunterhalt trotz der eigenen Erwerbstätigkeit aus Rente oder Pension zu bestreiten, während 37,8 Prozent der über 65-jährigen Erwerbstätigen ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus der eigenen Erwerbstätigkeit bezogen.

- 1) Alleinlebende sind alleinstehende Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben.
- 2) Anschlussrechnung der 3. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (3. rBv)



Bitte beachten:

Die Daten liefert der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung, bei der rund 1 Prozent der Haushalte befragt wird. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. Die Werte des Mikrozensus gelten jeweils für den Jahresdurchschnitt der Bevölkerung in Privathaushalten.

➤ Umfangreiche Ergebnisse des Mikrozensus zu Privathaushalten finden Sie in Tabellenform im <u>Statistischen Bericht "Haushalt und Familie in Thüringen"</u> sowie in unserem <u>Internetangebot</u>.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Bevölkerungs- und Haushaltsstatistiken

Telefon: 0361 57331-9482

Pressestelle

Telefon: 0361 57331-9113

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de





